

Vorlage		Vorlage-Nr: FB 45/0490/WP18
Federführende Dienststelle: FB 45 - Fachbereich Kinder, Jugend und Schule		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 25.03.2024
		Verfasser/in: FB 45/100
Bericht über die vorläufigen Anmeldezahlen an den Aachener allgemeinbildenden Schulen für das Schuljahr 2024/2025		
Ziele: Klimarelevanz keine		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
18.04.2024	Ausschuss für Schule und Weiterbildung	Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule und Weiterbildung nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
		x	

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
	Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Folge- kosten (alt)	Folge- kosten (neu)
	Ertrag	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):

Klimarelevanz

Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
x			

Der Effekt auf die CO₂-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
x			

Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO₂-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

- gering unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel 80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO₂-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

- gering unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel 80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO₂-Emissionen erfolgt:

- vollständig
 überwiegend (50% - 99%)
 teilweise (1% - 49 %)
 nicht
 nicht bekannt

Erläuterungen:

Anmeldeverfahren

Das Anmeldeverfahren für die weiterführenden Schulen in Aachen wurde in folgenden Zeiträumen durchgeführt:

Städtische Schulen:

Gesamtschulen	26.01. bis 02.02.2024
Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien	12.02. bis 08.03.2024

Private Ersatzschulen:

Bischöfliches Pius-Gymnasium	29.01. bis 03.02.2024
Gymnasium St. Ursula	27.01. bis 03.02.2024
Viktoriaschule	26.01. bis 31.01.2024
Amos-Comenius-Schule	29.01. bis 08.03.2024

Gesamtschulen

Das Koordinierungsgespräch der Gesamtschulen in der Stadt Aachen mit dem Fachbereich Kinder, Jugend und Schule fand am 07.02.2024 statt. Anmeldeüberhänge bestanden an der Gesamtschule Brand und an der 4. Aachener Gesamtschule. Wenige freie Kapazitäten bestanden an der Maria-Montessori-Gesamtschule, die kurz nach dem offiziellen Anmeldezeitraum ebenfalls belegt wurden. Im Nachgang wurden ebenfalls weitere Schülerinnen und Schüler an der Heinrich-Heine-Gesamtschule angemeldet. Die Schule hat mit 44 Anmeldungen (Stand: 22.03.2024) weiterhin noch freie Kapazitäten.

Haupt- und Realschulen

An den Haupt- und Realschulen konnten alle angemeldeten Schülerinnen und Schüler aufgenommen werden.

Gymnasien

Das Koordinierungsgespräch der Gymnasien fand unter Beteiligung der zuständigen Schulaufsichtsbeamtin der Bezirksregierung Köln am 15.03.2024 statt.

Anmeldeüberhänge bestanden am:

- Einhard Gymnasium
- Inda Gymnasium
- Kaiser-Karls-Gymnasium
- Gymnasium St. Leonhard

Freie Kapazitäten waren am:

- Couven Gymnasium
- Geschwister-Scholl-Gymnasium
- Rhein-Maas-Gymnasium

zu verzeichnen.

Das Anne-Frank-Gymnasium nimmt alle angemeldeten Schülerinnen und Schüler auf.

Die Anmeldüberhänge konnten in gemeinsamer Abstimmung, entsprechend den freien Kapazitäten, verteilt werden. Darüber hinaus entschieden sich Eltern mit Wohnsitz außerhalb Aachens, ihre Kinder dort zum Gymnasium anzumelden. Somit kann jeder Schülerin und jedem Schüler, die/der für den Besuch eines Gymnasiums angemeldet wurde, ein Platz zur Verfügung gestellt werden.

Die Anmeldezahlen der weiterführenden Schulen werden in der Sitzung vorgelegt.